TECHNISCHE UNIVERSITÄT DRESDEN

ZIH
Zentrum für Informationsdienste und Hochleistungsrechnen

ZIH-Info

Nr. 3 • April 2006

Strukturveränderung am ZIH

Vielen von Ihnen ist Herr Dr. Wachler als sehr kompetenter und angenehmer Ansprechpartner und Leiter der Abteilung „Dezentrale DV-Versorgung“ (DD) bekannt. Mit der Abordnung von Herrn Dr. Wachler an das Innenministerium (Aufbaustab „Optimierung der IT-Organisation in der Sächsischen Landesverwaltung“) ist - wie Sie sich sicher vorstellen können - eine große Lücke entstanden. Wir haben uns - in enger Abstimmung mit unserem Lenkungsausschuss - dazu entschieden, die Mitarbeiter der Abteilung „Dezentrale DV-Versorgung“ in die anderen Abteilungen zu integrieren, denn unsere dezentralen Dienste für die TU Dresden müssen in allen Abteilungen erbracht werden. Damit geht die Web-Betreuung und der PC-Service nun in die Verantwortlichkeit der Abteilung „Netze und Kommunikationsdienste“ (Herr Wolfgang Wünsch) über. Die Abteilung „Zentrale Systeme und Dienste“ (Dr. Stefanie Maletti) übernimmt die Gruppe „Software-Beratung“, und die Benutzerberatung wurde der Abteilung „Interdisziplinäre Anwendungsunterstützung und Koordination“ (Dr. Matthias S. Müller) zugeordnet. Sollten Sie nach der Umstrukturierung eine bisher von uns erbrachte Leistung vermissen oder einen Dienst in schlechterer Qualität wahrnehmen, so bitte ich Sie, sich direkt an mich zu wenden. (Ansprechpartner: Prof. Dr. Wolfgang E. Nagel, Tel.: -35450)

DFN-PKI - Der Schlüssel zur sicheren Kommunikation

Seit Jahren schon gibt es den berechtigten Wunsch nach sicherer Kommunikation über Mail, bei eindeutiger Identifikation des Absenders. Sicherheit bedeutet natürlich auch Aufwand. Mit Eigeninitiative und größerem Aufwand konnte man auch bisher schon diesem Wunsch nach Sicherheit nachkommen. Seit dem 1. Januar 2006 betreibt nun das Deutsche Forschungsnetz (DFN) in Verantwortung des DFN-CERT (Computer Emergency Response Team) die DFN-PKI (Public Key Infrastruktur) im Regelbetrieb, eine wichtige Basis für die einfachere Bereitstellung eines verbesserten Dienstes.
Das ZIH ist nun auf der Basis dieser Entwicklung in der Lage, diesen DFN-PKI-Dienst im Verlauf des zweiten Quartals 2006 durch Einrichtung einer eigenen Registrierungsinstanz (RA) bei uns anzubieten. Nach dem Test im April und einer Informationsveranstaltung am 23.05.06 besteht dann die Möglichkeit, dass sich Angehörige der TU Dresden am ZIH elektronische Zertifikate ausstellen lassen können, um dann einfach und sicher E-Mail an Partner versenden zu können, die auch eine PKI verwenden. Schon bisher betreibt das ZIH im Rahmen der Aktivitäten im Grid-Computing eine Registrierungsinstanz der Zertifizierungsstelle GridKA des Forschungszentrums Karlsruhe für diesen eingeschränkten Nutzerkreis (*http://www.tu-dresden.de/zih/grid_computing*).
(Ansprechpartner GridKA: Dr. Ralph Müller-Pfefferkorn, Tel.: -39280; DFN-PKI: Wolfgang Wünsch, Tel. -32593 und Detlef Makowitz, Tel.: -32988)

Aktueller Virenschutz für alle Plattformen

Das ZIH hält das kostenfreie Lizenzprogramm Sophos-Antivirus (Landeslizenz) für die Plattformen DOS, Mac OS, Linux, Unix, Windows (32 bit) bereit. Die aktuellen Versionen sind:

- Windows 2000, XP, 2003 Version 5.2.0
- Windows 95, 98, ME Version 4.5.10
- Windows NT Version 4.5.11
- Macintosh OS X Version 4.7.1
- Linux Version 4.5.11.

Ebenfalls kann man F-Secure-AntiVirus (Workstation-Einzellizenzen) für die Plattformen Linux, Windows (32 bit) kostenfrei erhalten. Der darüber hinausgehende Schutz durch die Software F-Secure Antivirus Client Security mit Firewall-, Spyware- und Virenschutz in der aktuellen Windows-Version 6.01 kostet allerdings 10 Euro pro Lizenz. Ebenfalls kostenpflichtig ist die Netzwerk- und Serverlizenz F-Secure Antivirus (Windows-Version 5.44). Der Preis ist abhängig von verschiedenen Faktoren (z. B. Rechneranzahl). Weitere Informationen finden Sie unter *http://www.tu-dresden.de/zih/softwarebezug.*
*(*Ansprechpartner: Andreas Wengert, Tel.: -34871)

Euro-Par 2006 - Workshops und Grid Village

Das ZIH ist Organisator der diesjährigen Europäischen Konferenz zum Parallel Computing „Euro-Par 2006“.

Sie wird vom 28. August - 1. September 2006 an der TU Dresden stattfinden. Zusätzlich zu den 18 parallel laufenden regulären Sessions zu verschiedenen fachlichen Schwerpunkten besteht die Möglichkeit, Workshops zu Spezialthemen abzuhalten. Workshop-Proposals können bis 13. April 2006 an Herrn Prof. Dr.-Ing. Lehner (europar@zih.tu-dresden.de) per E-Mail gesandt werden. Weiterhin lädt ein „Grid Village" Forschungsgruppen und Hersteller zur Live-Präsentation ihrer Entwicklungs- und Forschungsergebnisse auf dem Gebiet der Grid Technologie der letzten Jahre ein. Die mit einer Bandbreite von 5 Gbit/s dem Grid Village zur Verfügung stehende Infrastruktur bietet eine exzellente Grundlage für Zugriffe auf die Rechner von Kooperationspartnern weltweit. Weitere Informationen finden Sie unter *http://www.europar2006.de*. (Ansprechpartner: Prof. Dr. Wolfgang E. Nagel, Tel.: -35450)

Biosimulation im Hygiene-Museum in Dresden

Die Arbeitsgruppen von Dr. Andreas Deutsch (ZIH, TU Dresden) und Dr. Martin Bertau (Institut für Biochemie, TU Dresden) arbeiten gemeinsam mit weiteren 25 internationalen Forschungsgruppen und 10 Unternehmen an der Entwicklung mathematischer Modelle mit dem Ziel konkrete Vorhersagen für die Wirkung von Medikamenten auf lebende Zellen und Organe zu simulieren. Die Arbeiten am ZIH konzentrieren sich auf spezifische Stoffwechselprozesse und Abwehrreaktionen von Zellen gegenüber pharmazeutischen Wirkstoffen. Im Institut für Biochemie dient dazu Hefe als Modellorganismus. Langfristige Ziele sind neue rationale Methoden für die Medikamentenentwicklung und damit eine drastische Reduzierung der gegenwärtig nötigen Tierversuche. Dieses Vorhaben wird von der EU im 6. Rahmenprogramm über 5 Jahre hinweg mit 10,7 Mill. Euro als Network of Excellence (*http://chaos.fys.dtu.dk/biosim*) gefördert. Nach seinem ersten Jahr Laufzeit stellt das Netzwerk jetzt einige Forschungsschwerpunkte in öffentlichen Vorträgen im Hygiene-Museum in Dresden vor. (Ansprechpartner: Dr. Lutz Brusch, Tel.: -38553)

VPN-Regeldienst ab Sommersemester 2006

Die Einführung des VPN-Dienstes als Regeldienst für alle TU-Angehörigen erfolgt planmäßig mit Beginn des Sommersemesters 2006. Das ZIH informiert ab sofort unter *http://www.tu-dresden.de/zih/security* über die Zugangsmodalitäten. Dazu findet am 13. April 2006 eine Informationsveranstaltung statt.
(Ansprechpartner: Detlef Makowitz, Tel. -32988)

Information für Pool-Nutzer

Zum 1. Juni 2006 werden - wie bereits angekündigt - die lokalen Pool-Drucker (sowohl im ZIH als auch extern) nicht mehr unterstützt. Eventuell noch vorhandene Druckguthaben können bis dahin verbraucht werden. Bitte verwenden Sie danach die öffentlichen Drucker, die von der Firma saxocom AG Dresden auf dem Campus verfügbar sind. (Ansprechpartner: Benutzerberatung, Tel.: -31666)

Neubau für HRSK verzögert sich

Aktuell befinden sich die Bauarbeiten leider in Verzug. Als Hauptursache für den Verzug sind Probleme mit dem vorgefundenen Baugrund und die teilweise extremen Witterungsbedingungen (Dauerfrost) zu benennen. Trotz intensiver Bemühungen wird es technologisch nicht möglich sein, den Baufortschritt so weit zu forcieren, dass die verlorene Zeit wieder eingeholt werden kann. Der Beginn der Rechneraufstellung für die nächste Stufe wird sich daher um voraussichtlich 6 Wochen verschieben, und zwar vom 29.5.2006 auf den 10.7.2006. (Ansprechpartner: Dr. Peter Fischer, Tel.: -33359)

Inbetriebnahme X-WiN-Anschluss verschiebt sich

Auf Grund technischer Probleme auf der Übertragungsstrecke zwischen Dresden und Leipzig ist der Termin vom DFN-Verein auf den 3. April 2006 verlegt worden. (Ansprechpartner: Wolfgang Wünsch, Tel.: -32593)

Veranstaltungen und Termine

- 5.4.2006, 8:30 Uhr, Willers-Bau A 220: Lehrgang „JavaScript"
- 7.4.2006, 10:00 Uhr, Willers-Bau C 207: Vortrag „The Data Capacitor - a High Speed, High Capacity, Storage System to Support Scientific Computing", Stephen Simms (Indiana University)
- 11.4.2006, 19:00 Uhr, Deutsches Hygiene-Museum, Dresden: Vortrag „Simuliertes Leben - Zellmodelle im Hochleistungsrechner", Dr. Lutz Brusch (ZIH)
- 11.4. - 13.4.2006, 9:00 Uhr, Willers-Bau A 220: LabVIEW Basics I-Kurs, Fa. National Instruments
- 13.4.2006, 13:00 Uhr, Willers-Bau A 317: Informationsveranstaltung zu Virtual Private Network (VPN)
- 18.4.2006, 10:00 Uhr, Willers-Bau C 207: ZIH-Kolloquium „Life Sciences and Cyberinfrastructure: A Perspective from Indiana University", Dr. Craig Stewart (Indiana University)
- 29.4.2006, Hörsaalzentrum, Bergstr. 64: Uni-Tag:
  10:00 Uhr, Vortrag „Die Welt im Computer: Simulationen auf Supercomputern", Dr. Matthias S. Müller
  12:00 Uhr, Vortrag „Hochleistungsrechner in Dresden: Was ist anders, und wozu braucht man sie?", Prof. Dr. Wolfgang E. Nagel
  14:00 Uhr, Vortrag: „Pixelsex: ist Leben im Automaten möglich?", Jörn Starruß

Redaktion: Petra Reuschel, Tel. 463-37587